

[Selenskyj bezeichnet russische Raketenangriffe auf die Ukraine als vorsätzlichen Terror](#)

23.01.2024

Die russischen Raketenangriffe auf die Ukraine sind ein vorsätzlicher Terror gegen die Zivilbevölkerung. Dies schrieb Präsident Wolodymyr Selenskyj am Dienstag, den 23. Januar, in Telegram.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die russischen Raketenangriffe auf die Ukraine sind ein vorsätzlicher Terror gegen die Zivilbevölkerung. Dies schrieb Präsident Wolodymyr Selenskyj am Dienstag, den 23. Januar, in Telegram.

„Die Rettungsaktion geht nach einem weiteren russischen Angriff gegen unsere Städte und Menschen weiter ein bewusster Terror gegen gewöhnliche Wohnhäuser in Kiew, Charkiw, Pawlohrad. Leider gibt es Verletzte und Tote“, erklärte Selenskyj.

Er wies darauf hin, dass derzeit etwa 22 Menschen infolge des feindlichen Beschusses in Kiew verletzt wurden. In Charkiw wurden durch den Angriff der Russen nach neuesten Angaben fünf Menschen getötet, 51 Menschen, darunter vier Kinder, wurden verletzt. 27 Menschen wurden aus den Trümmern gerettet. In Pawlohrad kam eine weitere Person ums Leben.

„Unsere heldenhaften Retter, die immer als erste am Ort des feindlichen Beschusses eintreffen, setzen trotz aller Schwierigkeiten ihre sehr wichtige Arbeit fort, um Menschen zu retten. Ich danke all unseren Verteidigern und Verteidigerinnen, den Arbeitern und Arbeiterinnen aller Rettungsdienste, all denen, deren Herz einfach spürt, dass man sich um andere kümmern muss, dass man anderen helfen muss, wenn das Leben davon abhängt“, fügte der Staatschef hinzu.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 215

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.